



Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0024/2019

Amt:	Hauptamt	Datum:	27.08.2019
Bearbeiter:	Lehmann	AZ:	461.3

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	
Verwaltungsausschuss	10.09.2019	öffentlich	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage

Betriebskostenabrechnung Kita 2018

Sachverhalt:

1. BK-Abrechnung Kita Gabenreich der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Weinböhl

Die Betriebskostenabrechnung 2018 für das Kinderhaus „Gabenreich“ wurde fristgerecht vorgelegt und durch die Rechnungsprüferin überprüft. Es wurden keine Beanstandungen ihrerseits angemerkt.

Der Prüfbericht vom 03.06.2019 liegt als Anlage bei.

Im Vergleich zu 2017 wurden im Jahr 2018 im Schnitt 74 Kinder betreut und damit 9 Kinder (+14%) mehr. Daraus resultierend haben sich die Einnahmen im Bereich der Elternbeiträge sowie die Personalkosten entsprechend erhöht. Zusätzlich erfolgte eine Tarifierpassung in 2018 und der Personalschlüssel im Krippenbereich wurde von 1:5,5 auf 1:5 angepasst, was ebenfalls zu einer Personalkostenerhöhung in Summe von 126.088,24 € (31,53 %) führte. Im Gegenzug sind jedoch geringere Personalkosten entstanden als im Wirtschaftsplan für das Jahr 2018 angesetzt. Zusätzliche Integrationsbeiträge sowie Erstattungen der Krankenkasse reduzierten die Personalkosten.

Die Verwaltungskostenumlage wurde von 1,2% auf 0,92% der pädagogischen Personalkosten reduziert. Im Gemeindebereich ist dieser Satz weiterhin der niedrigste.

Im Ergebnis konnte die Kirchgemeinde durch eine sparsame Mittelverwendung das Jahr 2018 mit einem Überschuss von 69.241,01 abschließen. Es wurde die volle Rückerstattung vom Träger angefordert.

2. BK-Abrechnung Kita „Weinbergwichtel“, Kita „Wiesenblume“ und Hort „Kreativ“ der VOSO

Die Betriebskostenabrechnungen 2018 für die Einrichtungen in Weinböhl der Volkssolidarität wurden ebenfalls fristgerecht vorgelegt und durch die Rechnungsprüferin geprüft. Es konnten keine Beanstandungen festgestellt werden.

Die Verwaltungskostenumlage erhöhte sich erneut von 5,69 % auf 5,74% und damit um 7.000,00 €. Dies soll im Zuge der Haushaltsplanung für 2019 und 2020 wiederholt hinterfragt werden.

Im Bereich der Personalkosten für pädagogisches Personal wurde eine Kostensteigerung generiert aufgrund der unter Pkt. 1 genannten Einflussgrößen wie Anpassung des Personalschlüssels sowie durch Tarifierpassungen. Auch in den Einrichtungen der VOSO wurden im Schnitt mehr Kinder (+18 Kinder bzw. +2,6%) betreut.

Im Bereich der Personalkosten für technisches Personal sowie für die Pflege der Außenanlagen konnten größere Kostenblöcke eingespart werden. Dies führt zu einer Reduzierung der Sachkosten.

Im Vergleich zu den Planzahlen für 2018 wurden im Bereich der Personalausgaben 179.802,80 € weniger ausgegeben als veranschlagt. Bei der Planung wurde von zu vielen Kindern ausgegangen.

Aufgrund der bereits vollständig ausgegebenen Landeszuschüsse und Kommunalanteile, konnten im Herbst 2018 keine Korrekturen aufgrund von Kosteneinsparungen des Trägers mehr vorgenommen werden. Daraus resultiert ein erhöhter Überschuss, welcher vollumfänglich in Höhe von 149.287,15 € erstattet wird. Künftig sind Zwischenabrechnungen im Oktober durchzuführen, um derartige Überzahlungen entgegenwirken zu können. Zusätzlich wurde der Träger bereits schriftlich darum gebeten, die Planzahlen zielgenauer festzulegen.

3. BK-Abrechnung Kita „Kunterbunt“ der AWO

Die Betriebskostenabrechnung 2018 für die Kita „Kunterbunt“ in Weinböhl der AWO wurde fristgerecht vorgelegt und durch die Rechnungsprüferin geprüft. Beanstandet wurden Rückstellungen im Bereich der Personalkosten für Jubiläumsgewinne, welche nicht zulässig und erst zum Zeitpunkt der Auszahlung als Kosten anzusetzen sind.

Die Verwaltungskostenumlage erhöht sich zum Vorjahr um 3.782,00 € auf 7% und ist damit im Vergleich zu den anderen Trägern am höchsten.

Die Eigenleistungen des Trägers konnten nicht gemäß der bestehenden Vereinbarung erfüllt werden. Dafür liegt ein Nachweis über die fehlende Leistungsfähigkeit von dem Wirtschaftsprüfungsbüro KPMG vom 20.02.2019 vor. Aus der Betriebskostenabrechnung 2017 wurden rund 4.000,00 € aus der Rückzahlung erlassen für Erhaltungsmaßnahmen (Fenstererneuerung). Sofern die Maßnahme nicht in 2019 durchgeführt wird, ist der Betrag als zusätzlicher Kommunalzuschuss in der Betriebskostenabrechnung 2019 anzusetzen.

Im Vergleich zu den angesetzten Planzahlen für 2018 wurden deutlich höhere Einnahmen durch Integrationszuschüsse und die Eigenleistungen erzielt. Die übrigen Planzahlen weichen geringfügig ab, wodurch es im Vergleich zu den Mehreinnahmen zu einer Überzahlung in Höhe von 36.216,65 € gekommen ist. Diese wurde ebenfalls vollumfänglich erstattet. Hinsichtlich der erforderlichen Instandhaltungsmaßnahmen an der Fluchttreppe, werden diese durch das Bauamt vorgenommen. Es erfolgt dazu keine Mittelausgabe an den Träger.

An der Anlage ist der Trägervergleich für 2018 ersichtlich.

Bemerkung:

Für die bestehenden Rahmenbetriebsvereinbarungen mit den Trägern, wurden Änderungen hinsichtlich der Sachkostenpauschale vorgenommen, wie im Vorjahr angekündigt. Damit soll ab der Betriebskostenabrechnung für 2019 eine Dynamisierung möglich werden und der jährlich auftretenden Überschreitung der bisher definierten Sachkostenpauschale entgegen gewirkt werden.

Beschlussvorschlag:

Die Betriebskostenabrechnungen 2018 der Ev.-Luth. Kirchgemeinde, der VOSO und der AWO werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde erstattet die Überzahlung der Gemeinde von 69.241,01 €.

Die VOSO erstattet die Überzahlung der Gemeinde von 149.287,15 €.

Die AWO erstattet die Überzahlung der Gemeinde von 36.216,65 €.

Zenker
Bürgermeister

Anlagen:

Niederschrift über die Prüfung der BK-Abrechnung 2018 der Kita „Gabenreich“

Niederschrift über die Prüfung der BK-Abrechnung 2018 der Kita „Weinbergwichtel“, „Wiesenblume“ und Hort „Kreativ“

Niederschrift über die Prüfung der BK-Abrechnung 2018 der Kita „Kunterbunt“

Trägervergleich BKO Kita 2018